



# WIR SCHAFFEN ZUKUNFT. SEIT 100 JAHREN.

## 60plusTaxi in Kemeten

Die burgenländische Taxiinnung startete 2008 mit Unterstützung der Landesregierung die Aktion „60plusTaxi“. Mit der Gemeinde Kemeten sind mittlerweile 107 Gemeinden an diesem Projekt beteiligt – ein Erfolgsmodell für den ländlichen Raum.

14.02.2023, 9:05



© WKB

Das „60plusTaxi“ macht ältere Menschen mobil. Ein Arzttermin, der Einkauf oder der Besuch von Verwandten und Bekannten ist für ältere Menschen ohne PKW oder öffentliches Verkehrsangebot oft ein großes Problem. „Tatsächlich kann nur jemand am heutigen Gesellschaftsleben teilnehmen, der auch mobil ist“, meint Bernhard Dillhof, Geschäftsführer der Fachgruppe Taxi in der Wirtschaftskammer.

Mobilität wird immer wichtiger für die Menschen. Vor allem in ländlichen Gebieten bedarf es daher neuer, innovativer Mobilitätslösungen - auch deswegen, weil der Anteil der älteren Bevölkerung immer größer wird.

„Mit dem 60plusTaxi haben wir speziell für die ältere Generation ein attraktives Angebot in unserer Gemeinde geschaffen. Es erhöht die Verkehrssicherheit sowie die Mobilität und leistet einen wichtigen Beitrag, dass unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ihren Lebensabend in der eigenen Gemeinde verbringen können“, freut sich Bürgermeister Wolfgang Koller über den einstimmigen Beschluss im Gemeinderat.

Bernhard Dillhof bedankt sich bei den Gemeinden: „Ein großes Dankeschön gilt allen am Projekt beteiligten Gemeinden, die die Taxifahrten finanziell fördern und ihre ältere Bevölkerung mobil machen.“

Nähere Informationen zum Projekt erhalten Sie in der Wirtschaftskammer bei Bernhard Dillhof, T 05 90 907-3520 bzw. unter [wko.at/bgld/taxi](http://wko.at/bgld/taxi).



Bernhard Dillhof (l.) und Bürgermeister Wolfgang Koller (r.) starten das 60plusTaxi in Kemetten.

© WKB

## Das könnte Sie auch interessieren



### Mitglieder stellen Wirtschaftskammer gutes Zeugnis aus

Wirtschaftsparlament > mehr



## Energie: Unternehmer brauchen Planungssicherheit

Wirtschaftsparlament [➤ mehr](#)



## Lkw-Projekt macht Station in der Volksschule Kittsee

Ein gemeinsames Projekt der Wirtschaftskammer und der Bildungsdirektion Burgenland soll Volksschulkindern die wirtschaftliche Bedeutung der Transportwirtschaft und die Gefahren des „toten Winkels“ vermitteln. Das Projekt machte nun Station in der Volksschule Kittsee. [➤ mehr](#)